



Samstag, 5. Juli 1975

Blatt 1726

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:  
(rosa)

Bezirksvertretung Landstraße: Für mehr  
Kindergartenplätze in Erdberg  
Drei neue Wohnhausanlagen in Mariahilf

Lokal:  
(orange)

Vorstand der Neurochirurgischen Universitäts-  
klinik gestorben

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)  
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.  
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

5. juli 1975

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1727

k o m m u n a l :

=====

bezirksvertretung Landstrasse:

fuer mehr kindergartenplaetze in erdberg

1 wien, 5.7. (rk) die bezirksvertretung landstrasse beschloss einstimmig einen antrag der sozialistischen fraktion, in dem die stadtverwaltung um adaptierung des ehemaligen trockenraumes der zentralwaschkueche in der wohnanlage auf der erdberger laende 54 als spiel- und aufenthaltsraum fuer den eine etage tiefer befindlichen kindergarten ersucht. wie bezirksvorsteher jakob b e r g e r ausfuehrte, werde der trockenraum nach dem umbau der alten waschkueche zu einem modernen waschsalon nicht mehr benoetigt. da die wenigen im bezirk vorhandenen kindergaerten auf grund des permanenten platzmangels nur selten freie plaetze vergeben koennen, waere die raeumliche vergroesserung des kindergartens auf der erdberger laende fuer die landstrasser bevoelkerung sehr wichtig.

die bezirksvertretung stimmte auch einem weiteren spoe-antrag zu, nach dem der spielhof in der tagesschule erdbergstrasse 76 asphaltiert werden soll. der bodenbelag weist dort grosse loecher und unebenheiten auf, was fuer die kinder ein verletzungsrisiko bedeutet. deshalb duerfen sie auch nicht in den hof und muessen mit den in der schule vorhandenen raeumlichkeiten das auslangen finden.

in einem von der oevp-fraktion eingebrachten und von der bezirksvertretung einstimmig beschlossenen antrag wird ersucht, dass die staedtischen kinderfreibaeder des 3. bezirkes in den sommermonaten auch waehrend der mittagszeit (12 bis 13 uhr) geoeffnet bleiben. die kinder werden derzeit in der mittagszeit von diesen baedern ausgesperrt, was nicht sehr kinderfreundlich sei. (am)

+++

k o m m u n a l :

=====

drei neue wohnhausanlagen in mariahilf

2 wien, 5.7. (rk) die errichtung von drei neuen wohnhausanlagen in mariahilf genehmigte der gemeinderatsausschuss fuer wohnen und liegenschaftswesen. die baukosten dafuer werden insgesamt 76,2 mil- lionen betragen.

die groesste der drei wohnhausanlagen entsteht in der stumper- gasse 16. neben 53 wohnungen und einer tiefgarage fuer 36 autos ist auch ein gemeinschaftsraum fuer jugendliche eingeplant. in der stumpergasse 42 wird ein wohnhausneubau mit 33 wohnungen und einer tiefgarage mit 17 stellplaetzen errichtet. hier koennte auch eine mutterberatungsstelle eingerichtet werden. 22 wohnungen werden in der millergasse 23 gebaut. (hs)

+++

5. juli 1975

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1729

L o k a l :

=====

vorstand der neurochirurgischen universitaetsklinik gestorben

wien, 5.7. (rk) in der nacht von donnerstag auf freitag ist in wien einer der begruender der oesterreichischen neurochirurgie, professor dr. herbert k r a u s - vorstand der neurochirurgischen universitaetsklinik im allgemeinen krankenhaus - nach laengerem schweren leiden gestorben.

prof. kraus, 1910 in maehrlich-ostrau geboren, studierte an der universitaet wien, wo er 1934 promovierte, 1940 wurde er oberarzt bei prof. schoenbauer, dessen schueler er war, 1949 habilitierte er sich fuer chirurgie, erhielt 1959 den titel eines professors und wurde 1960 vorstand der chirurgischen abteilung im kaiser franz josef-spital. 1964 wurde er vorstand der neurochirurgischen universitaetsklinik im akh. am 31. mai 1974 erfolgte die emeritierung des international anerkannten wissenschaftlers. (zi)

+++